



Eurozone: Konjunkturbarometer zeigt Stabilisierung

Marktrückblick

Zum Wochenanfang zeigten die Einkaufsmanagerindizes für das verarbeitende Gewerbe in Deutschland wie auch in der Eurozone eine leichte Verbesserung gegenüber der Vorperiode an. Mit Werten von 43,5 Punkten für Deutschland und 47,0 Punkten für die Eurozone handelte es sich aber vielmehr um eine Stabilisierung auf niedrigem Niveau.

Enttäuschend waren dagegen die jüngsten Zahlen aus den USA. Hier fiel der ISM für das verarbeitende Gewerbe mit 49,1 Punkten unter die kritische Marke von 50 Punkten. Der Konsens hatte dagegen auf einen Wert auf dem Niveau des Vormonats gehofft (51,2 Punkte).

Zur Wochenmitte bestätigten die Einkaufsmanagerindizes für den Dienstleistungsbereich in der Eurozone wie auch in Deutschland den durch das verarbeitende Gewerbe angedeuteten Trendwechsel. Beide Werte konnten die Markterwartungen übertreffen und stellten gleichzeitig eine minimale Verbesserung gegenüber der Vorperiode dar. Gleiches galt für die USA, wo der ISM für den Dienstleistungsbereich mit 56,4 Punkten den Konsens deutlich übertreffen konnte. Konterkariert wurden diese positiven Frühindikatoren allerdings durch die am Donnerstag vermeldeten Auftragseingänge der Industrie in Deutschland, wo der Rückgang um 2,7 Prozent gegenüber dem Vormonat die Erwartungen deutlich verfehlte. Zum Wochenschluss vermeldeten die USA schließlich nur 130.000 neu geschaffene Stellen für den Monat August. Der Markt hatte mit einem Zuwachs von 159.000 Stellen gerechnet.

Der Preis für ein Barrel Öl der Sorte Brent stieg auf 61,54 US-Dollar. Der US-Dollar wertete gegenüber dem Euro um 0,32 Prozent ab. Beim japanischen Yen betrug das Minus sogar 0,91 Prozent.

In einem freundlichen Aktienmarktumfeld konnten insbesondere Europa und die Schwellenländer deutlich zulegen, gefolgt von den USA sowie dem Schlusslicht Japan. Sowohl in den USA als auch in Europa schnitten Value-Aktien besser ab als ihre Growth-Pendants. Nebenwerte erzielten in beiden Regionen eine Underperformance. Auf Sektorebene dominierten in den USA die Segmente Energie, Zyklischer Konsum und IT, während Rohstoffe und Versorger zurückblieben. In Europa zeigten die Sektoren IT, Zyklischer Konsum und Finanzwerte relative Stärke. Underperformer waren Versorger, Kommunikationsdienstleister sowie Gesundheitswerte.

Im Rentenbereich erlitten Staatsanleihen und Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating Verluste. Hochzinsanleihen verzeichneten dagegen ein kleines Plus. Den größten Wertzuwachs erzielten aber Lokalwährungsanleihen aus den Schwellenländern.

Marktentwicklung in Zahlen vom 2.9.2019 bis 6.9.2019			
DAX	MSCI World	S&P 500	US-Dollar / Euro
+2,11	+1,61	+1,49	1,1028

Entwicklung der MoventumPlus Aktiv Portfolios

Moventum Portfolios Defensiv - Offensiv – Portfoliostrategien, die abhängig von der individuellen Risikobereitschaft des Anlegers einen höchstmöglichen Wertzuwachs anstreben.

Performance (in %)	Wochen-performance	Seit Jahresbeginn	Seit Auflage 01.01.2003	Volatilität*
Offensives Portfolio	+1,05	+19,72	+221,53	13,16
Dynamisches Portfolio	+0,85	+16,27	+184,54	10,19
Ausgewogenes Portfolio	+0,66	+13,01	+121,23	7,68
Ausgewogenes Portfolio Europa	+0,59	+11,95	+140,56	7,86
Defensives Portfolio	+0,25	+10,59	+87,16	4,66

Stand: 6.9.2019

* Volatilität seit Auflage, berechnet stets bis zum letzten Monatsultimo

In diesem Umfeld konnten alle Strategien eine positive Wertentwicklung verzeichnen. Auf der Rentenseite machte sich aber die Untergewichtung von Staatsanleihen zugunsten von Engagements im Kreditsegment positiv bemerkbar. Auf der Aktienseite erwies sich die Übergewichtung des US-amerikanischen Aktienmarktes als nachteilig. Bezüglich der Investmentstile stiftete die hohe Allokation von Growth-Titeln diesmal keinen Mehrwert, während sich die positive Einschätzung des Technologiesektors auszahlte.

Private Wealth Portfolio – Ziel des Portfolios ist die Erwirtschaftung einer Rendite, welche sich mindestens in Höhe der Inflationsrate bewegt. Interessant für Anleger, die nicht länger bereit sind, ihr Kapital den Schwankungen der Märkte auszusetzen. Durch die Steuerung über Risikoparameter und Korrelationen wird eine deutliche Reduzierung der Wertschwankungen erreicht.

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Seit Jahresbeginn	Volatilität seit Auflage
2012*					-0,48	-0,36	+0,86	+0,18	+0,23	-0,11	+0,64	+0,53	+1,49	1,98
2013	+0,57	+0,98	+0,98	+0,45	+1,01	-1,37	+0,87	-0,07	+1,02	+1,16	+0,47	+0,02	+6,24	2,32
2014	+0,31	+1,18	+0,15	-0,29	+0,62	+0,33	-0,18	+0,22	+0,11	-0,16	+1,12	+0,36	+3,79	2,64
2015	+2,52	+1,80	+1,06	-0,11	+0,38	-1,20	+0,73	-1,50	-0,47	+1,75	+0,70	-0,57	+5,12	2,92
2016	-1,17	+0,41	+0,89	-0,06	+0,62	+0,19	+1,18	+0,12	+0,00	-0,37	-0,47	+0,61	+2,05	2,84
2017	-0,08	+1,45	+0,08	+0,49	+0,38	-0,45	+0,07	-0,01	+0,33	+0,79	-0,11	+0,21	+2,99	2,79
2018	+0,66	-1,14	-0,83	+0,40	+0,14	-0,61	+0,06	-0,17	-0,14	-1,60	-0,65	-2,02	-5,77	2,73
2019**	+2,64	+0,93	+1,21	+0,90	-0,93	+1,51	+1,53	+1,33	+0,08				+9,53	3,01

In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen. Ausgabeaufschläge werden nicht berücksichtigt. Ergebnisse nach BVI-Methode (vor Erwerbskosten) in Euro. Maßgeblich für den Anteilserwerb sind die gesetzlichen Verkaufsunterlagen.

* Vertriebsstart: 01.05.2012.

** Wertentwicklung im aktuellen Monat bis einschließlich 6.9.2019

*** Stand: 31/08/2019

Im Umfeld steigender Aktien- und schwacher Rentenmärkte konnte das PWM-Portfolio nur einen Wertzuwachs von 8 Basispunkten verbuchen. Bei den long-only Aktienfonds zeigten der defensive MS INV Global Brands (+0,78%) und Janus Henderson Horizon Gl. Prop. Eq. (+0,54%) eine stabile Wertentwicklung. Selbst der dynamisch aufgestellte MS INV Global Opp. (+0,56%) verzeichnete ein Plus. Den höchsten Wertzuwachs erzielte der DNB Fund Technology retail (+1,90%). Die Mischfonds Acatis Gané Value Event Fonds (+1,52%) und MFS Prudent Wealth (+0,22%) konnten in Summe zufriedenstellend partizipieren. Bei den Renten litten Fonds mit Durationsexposure wie der Axa Euro 10+ LT (-0,99%). Der Nordea European Cov. Bond (-0,22%) zeigte ebenfalls eine negative Wertentwicklung. Bei den L/S Aktienfonds verzeichnete der Artemis US Abs. Ret. (-0,24%) einen Wertrückgang, während der DNB TMT Abs. Ret. (+0,91%) zulegen konnte. Der HANSAgold (+0,01%) blieb unverändert zur Vorwoche.

Moventum Portfolio Management Team, Luxemburg, den 11.9.2019

• **Kontakt:**

Momentum Asset Management S.A.

12, rue Eugène Ruppert
L-2453 Luxembourg
Tel.: +352 26154 200
contact@moventum-am.lu
www.moventum-am.lu

• **Bei Fragen zu den Momentum Portfoliodienstleistungen:**

Sascha Werner, CFA
Momentum Asset Management S.A.
12, rue Eugène Ruppert
L-2453 Luxembourg
Tel.: +352 26154 225
Sascha.Werner@moventum-am.lu

• **Bei Fragen zum Vertrieb:**

Swen Köster
Senior Vice President, Head of Sales
Momentum S.C.A.
TaunusTurm, Taunustor 1
D-60310 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0)69 50 50 604 160
Swen.Koester@moventum.lu

• **Bei Fragen zur Vertriebsunterstützung:**

Tanja Gumbert
Manager, Sales Support and Administration
Momentum S.C.A.
TaunusTurm, Taunustor 1
D-60310 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0)69 50 50 604 160
Tanja.Gumbert@moventum.lu

Bei der ausgewiesenen Performance handelt es sich um die erzielte Bruttorendite der Fondsvermögensverwaltung MomentumPlus Aktiv,

Diese Publikation dient ausschließlich Informationszwecken. Sie stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung oder Empfehlung zur Anlage in dieses Portfolio oder bestimmte Fondsanteile dar. Diese Publikation stellt keinen Verkaufsprospekt dar. Eine Zeichnung von Fondsanteilen ist stets nur auf Grundlage der offiziellen Verkaufsunterlagen möglich. Diese Publikation stellt keine individuelle Beratung im Hinblick auf die Anlage in Fondsanteile oder dieses Portfolio oder etwa eine finanzielle, strategische, rechtliche, steuerliche oder sonstige Beratung dar. Sie berücksichtigt nicht die besonderen Anlageziele, die finanzielle Situation oder die Bedürfnisse einzelner Anleger. Interessierte Anleger sollten daher sorgfältig prüfen, ob das hier beschriebene Produkt ihren speziellen Bedürfnissen und Umständen entspricht. Die Anlage in dieses Portfolio sollte nur aufgrund einer entsprechenden Kundenberatung getätigt werden. Momentum unternimmt - unter Wahrung der branchenüblichen Sorgfalt - alles Zumutbare, um die Zuverlässigkeit der Informationen in diesem Dokument zu gewährleisten, übernimmt jedoch keine Gewähr für die Aktualität und Vollständigkeit für die in dieser Publikation enthaltenen Angaben. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Wertschwankungen und wird nicht garantiert. Daher erhalten Sie möglicherweise nicht den vollen von Ihnen investierten Betrag zurück. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden weder Vermittlerprovisionen noch die im Zusammenhang mit der Ausgabe und Rücknahme der Fondsanteile angefallenen Kosten berücksichtigt.